

Die übrigen:

- Hr. Carl Friedr. Nitzschner, an der alten Burg, 1081.
 — Joh. Andr. Frohberger, Hintergasse, 1239.
 — Joh. Sam. Vader, an der alten Burg, 1074.
 Stehen sämtlich Messenszeit auf dem Raschmarkt, bey dem
 Rathhause.

Fobelfärber.

- Hr. C. H. Löwe, Serbergasse, 1120.
 — J. L. Schwarz, im Naundörfchen, 1101.
 Innung haben sie nicht.

3. Abschnitt.

Zu Accommodirung und Bewirthing der Einheimischen und Fremden dienende Häuser und Gasthöfe.

1. Weinschenken.

- Hr. Joh. Heincr. Beck, am Kopplake im Helm, 883.
 speist und log. Fremde; ist auch zugleich Dekonom der
 Lauchst. Badegesellschaft.
 — Christian Phil. Eichhorn, Haysstraße, im großen Jo-
 achimsthal 343. Speist und logirt Fremde.
 — Heinrich Gottlieb Friedleiu, Klostergasse im Hôtel de
 Saxe. Speist und logirt Fremde.
 — Johann Christoph Friedrich, Preußergäßchen, 22.
 — G. Heu, Haysstr. 342.
 — J. Vit. Ristner, Petersstraße, im Hôtel de Baviere.
 Speist und logirt Fremde.
 — Joachim Heinrich Kotrade, Fleischergasse, im Schiffe.
 Speist und logirt Fremde.
 — Johann Daniel Leupold, am Markte, im Hohenthali-
 schen Hause im ehemaligen Treiberischen Keller. Speist
 auch Messenszeiten.
 — Carl Ludwig Marcus, Fleischergasse im grünen Schilde
 304. Speist, logirt Fremde und hat Ausspannung.
 — J. C. Müller, im Place de Repos.

Herr